



Pressemitteilung

Berlin, 23. Juni 2009
Seite 1 von 1

HAUSANSCHRIFT Scharnhorststraße 34-37
10115 Berlin
INTERNET www.bmwi.de

Pressestelle
TEL +49 30 18615 6121 und 6131
FAX +49 30 18615 7020
E-MAIL Buero-L2@bmwi.bund.de

Schauerte übergibt ersten China-Airbus

„Der Betrieb der neuen Montagelinie in Tianjin ist ein entscheidender Schritt, um die Marktstellung von Airbus in China auszubauen und damit Beschäftigung und Arbeitsplätze in Deutschland zu sichern“. Dies sagte Hartmut Schauerte, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, heute in Tianjin bei der Übergabe des ersten in China montierten Flugzeugs an die chinesische Fluggesellschaft Sichuan-Airlines. Die Airbus Montagelinie wird in Zukunft Maschinen vom Typ A320 für den chinesischen Markt fertigen. Die dafür benötigten Bauteile kommen aus deutscher bzw. europäischer Produktion, deshalb bleiben – trotz der Endmontage in Tianjin – 95 % der Wertschöpfung in Europa. „Dies ist eine gute Nachricht, auch für die mittelständischen Zulieferer“, sagte Schauerte, der auch Beauftragter der Bundesregierung für den Mittelstand ist. Airbus hat in China ein rasantes Wachstum erlebt und bereits einen Marktanteil von 40 % erreicht. Mit der Eröffnung der Montagelinie in Tianjin peilt das Unternehmen einen Anteil von 50 % an. Der chinesische Markt wird nach Airbus-Schätzungen jährlich ca. 100 A320 Maschinen nachfragen, davon sollen in Zukunft 48 in Tianjin montiert werden. Die Entscheidung für die Montagelinie in China wird daher dauerhaft zur Auslastung der Airbus-Werke in Deutschland beitragen.

Schauerte, der als Vertreter der europäischen Airbus-Länder an der Übergabezeremonie teilnahm, konnte sich bei einer Werksbesichtigung davon überzeugen, dass die – nach Deutschem Vorbild – errichtete Montagelinie in China den hohen Airbus-Ansprüchen an Qualität und Sicherheit genügt.